TTBW Jugendsport

Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften der Jugend in Baiersbronn

Zwei Tage Tischtennis pur, zwei Tage hochklassiger Sport mit vielen freudigen und – je nach Ergebnis – auch mal traurigen Gesichtern. Die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der Jugend in Baiersbronn ließen aus sportlicher Sicht keine Wünsche offen. Zudem präsentierte sich der SSV Schönmünzach als liebevoller Gastgeber einer Mammutveranstaltung, die am Ende mit der 14-jährigen Bao Chau Elisa Nguyen (TTV Ettlingen) – nicht ganz unerwartet - eine dreifache Titelträgerin präsentierte. Zweifache baden-württembergische Meister dürfen sich Paulina Friebe (TSV Korntal), Tien Nghia Phong (TTC 1946 Weinheim), Jonathan Gaiser (TV Öschelbronn) und Mahmoud El Haj Ibrahim (VfL Herrenberg) nennen.

Die Sieger von Baiersbronn (von links): Anna Gaiser (Mädchen 19), Tien Nghia Phong (Jungen 15) und Elisa Nguyen (Mädchen 15) - es fehlt auf dem Bild der Sieger Jungen 19, Lars Maier.

click-TT–Turnierkalender: Ergebnisse Baden-Württ. Einzelmeisterschaften Jugend

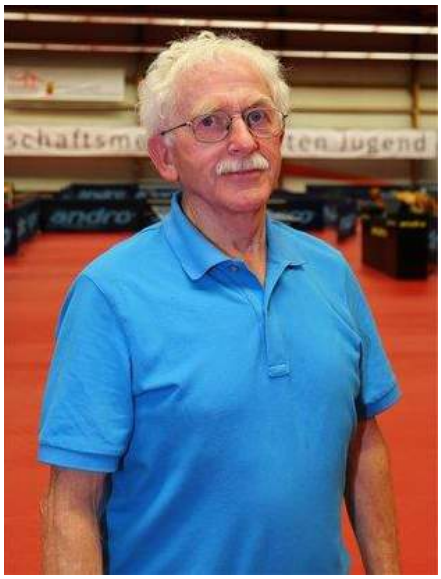
Bericht Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften der Jugend in Baiersbronn

Nachbetrachtung BaWü-EM Jugend: Bilder von Volker Arnold

Persönliches

Nachruf: Wolfgang Renz gestorben

Ehrenmitglied von Tischtennis Baden-Württemberg war 26 Jahre für den Jugendsport im Einsatz - TTBW wird immer ein ehrendes Andenken bewahren



Noch im April feierte er seinen 80. Geburtstag. "Das ganze Haus war voll mit Kindern!", erzählte Wolfgang Renz damals mit emotionaler Stimme von den Feierlichkeiten zu seinem großen Festtag. Er genoss dieses Familienleben, gleichzeitig war er auch nach seiner Laufbahn als Verbandsmitarbeiter noch immer voll im Tischtennis aktiv, bis zuletzt als Abteilungsleiter seines GSV Maichingen. Am vergangenen Freitag starb der in Weil der Stadt-Schafhausen lebende Wolfgang Renz sechs Tage nach einem Herzstillstand, den er während eines Punktspiels erlitt.

Die Wurzeln des Wolfgang Renz

Angefangen hat alles in Maichingen, dem Sindelfinger Ortsteil, der auch heute noch fest mit dem Namen Wolfgang Renz verankert ist. Im Mai 1968 war er an vorderster Front, als die dortige Tischtennis-Abteilung gegründet wurde. Nur einen Monat später fuhr Wolfgang Renz mit dem Fahrrad zum Bezirkstag nach Schönaich – und kam mit einem Klassenleiteramt auf dem Gepäckträger zurück. Danach ging es Schlag auf Schlag: 1972 wurde Renz als Nachfolger von Herbert Zeller zum Jugendwart im Bezirk Böblingen gewählt, viele weitere Aufgaben im Ehrenamt folgten. Der dreifache Vater und bei IBM tätige Ingenieur für Elektro- und Nachrichtentechnik übernahm auch in der Folge zahlreiche Ämter. Spätestens ab dem Zeitpunkt seiner Frührente wurde er zum Fulltime-Arbeiter in Sachen Tischtennis. „Man rutscht halt rein in die neuen Aufgaben, manchmal auch zufallsbedingt“, antwortete er einmal auf diese Realität.

Mehr zu Wolfgang Renz und seinem Lebenswerk im Tischtennis finden Sie auf der TTBW-Homepage unter:
Nachruf: Wolfgang Renz gestorben

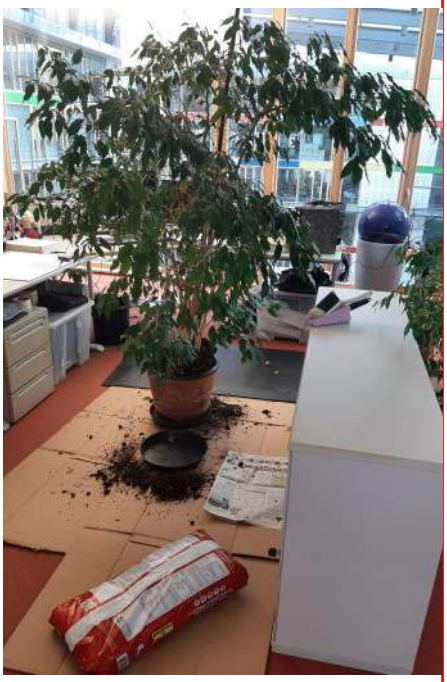
TTBW-NEWSLETTER

Tischtennis Baden-Württemberg e. V.

KW 50

Unser FSJ-Mitarbeiter ist jede Woche 20 Stunden bei Tischtennis-Trainingsstunden in Schul-AGs oder Vereinen als Trainer unterwegs. Die zweite Arbeitswochenhälfte unterstützt er die Geschäftsstellen-Mitarbeiter bei deren täglichen administrativen Tätigkeiten. Heute berichtet er an dieser Stelle einmal von einer Sonderaufgabe, die ihn zum Schreiben angeregt hat. Die sportlichen Berichte haben wir nicht vergessen, die folgen auf den nächsten Seiten ...

Editorial: Einblick in einen Tag in der Geschäftsstelle



Endlich dürfen mal die Praktikantin und der FSJler ran!

An einem ruhigen Montag morgen in der TTBW-Geschäftsstelle, befanden sich zwei junge Mitarbeiter von TTBW auf einer **Mission**.

Nachdem alle Tagesaufgaben erledigt waren und es noch zu früh war, um die Mittagspause zu beginnen, wurde eine Aufgabe in die Hand genommen, die schon lange überfällig war.

Vor einigen Wochen ist aufgefallen, dass der Blumentopf unserer ältesten Pflanze schon seine besten Tage hinter sich gelassen hatte. Daraufhin musste etwas Neues her. Schon vor Tagen, wenn nicht sogar Wochen, wurde ein neuer Topf für unsere Pflanze besorgt. Da jetzt die Zeit gekommen war, begann die Arbeit.

Um den Teppich möglichst sauber zu halten, wurde der Boden ausgelegt mit Zeitungen, alten Kartons und unserer Fußmatte. Dann wurde alles bereit gelegt und es wurde losgelegt. Gezogen und gedrückt haben wir, um die Pflanze von ihrem alten Topf zu befreien. Es war ein Kampf, den die Pflanze nicht bereitwillig aufgeben wollte. Über dreißig Jahre befand sich dieses Lebewesen schon in ihrem zu Hause und es wollte noch nicht auf Wiedersehen sagen. Die Wurzel, die alles zusammengehalten hatte war bereits am Loch des Topfes herausgeschlüpft, um sich weiter auszubreiten. Mit viel Kraft und mit Hilfe einer Schere hatten wir es jedoch geschafft, die beiden voneinander zu trennen. Jetzt hieß es schnell, den neuen Topf her, um die Pflanze nicht zu einer obdachlosen Pflanze werden zu lassen. Doch NEIN, der neue Topf war zu klein.

So ging das Abenteuer weiter und die Praktikantin und der FSJler durften weiter in Richtung Baumarkt ziehen.

Im nächsten Baumarkt angekommen, suchte man überall nach einem passenden Topf. Doch erstmal ohne Erfolg. In der Verzweiflung wollte man fast schon einen Betonmischkübel nehmen. Doch dann entdeckten wir den zweiten Stock und damit auch die Gartenabteilung. Fasziniert von der Rolltreppe (die keine Rolltreppe war, sondern eher ein Band) und den zahlreichen Christbaumkugeln in verschiedener Größen und Formen, fanden sie ihren Weg in die Gartenabteilung. Dort standen sie vor einer Auswahl von aberdutzenden Töpfen, um nicht noch einmal einen zu kleinen Topf zu nehmen, wurde nach dem größten Topf geschaut, den es gab. 50 cm Durchmesser und 50 cm hoch, das war der Richtige. Mit der Unterlegscheibe zusammen knapp 35 €. Für zwei Stücke Plastik durchaus recht viel.

In der Geschäftsstelle wurde nach einer kleinen Stärkung in der Mittagspause die Arbeit wieder aufgenommen. Das Einsetzen in den großen Topf war kein Problem. Ein wenig Blumenerde hier und da und das Kunstwerk war vollendet. Unserer Pflanze fühlt sich gut in ihrem neuen Topf, doch wir hatten noch etwas vor uns. Die Aufräumaktion hat mindestens genau so lange gedauert, wie das Umpflanzen an sich. Mit Vorsicht haben wir die Kartons und die Zeitung entsorgt, wobei wir nicht immer verhindern konnten, dass es etwas gebröselt hat. Also musste sowohl der Boden als auch unsere Fußmatte noch sauber gemacht werden. Viel Spaß hatten wir am Ende, als wir noch den alten Topf mit dem guten alten Hammer zertrümmern durften.

gez. Leander Groß, FSJ-Mitarbeiter TTBW

Tischtennis
Baden-Württemberg e.V.

BUTTERFLY

FSJ/BFD-Stellen 2024/25 bei Tischtennis Baden-Württemberg e. V. (TTBW) ab 1. September 2024

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder der Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Sport ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, das pädagogisch begleitet wird und Erfahrungsräume für Freiwillige eröffnet. Der Erwerb persönlicher Kompetenzen und sportlicher Lizenzen sowie Berufs- und Engagement-Orientierung stehen im Mittelpunkt.

TTBW bietet vom 1.9.2024 bis 31.8.2025 jungen sportbegeisterten Menschen im Tischtennissport die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) in unserer Geschäftsstelle in Stuttgart zu absolvieren.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung von Schul-AGs, Schul-Turnieren und Jugend-Vereinstraining
- Planung, Vorbereitung und Durchführung der Aktion „TTBW on tour"
- Mitarbeit bei Werbeveranstaltungen und Messen im Breitensport
- Mitarbeit in der Turnier- und Veranstaltungsorganisation
- Mitarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit (z. B. TTBW-Newsletter)
- Administrative sowie allgemeine Büro- und Verwaltungsaufgaben

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Aufgaben und Einblicke in die Organisation eines Sportfachverbandes
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Umfassende pädagogische Betreuung und Unterstützung
- Erwerb der Trainer-C-Lizenz (teilweise bezuschusst)
- Übliche Konditionen (Bezahlung/ Urlaub/Bildungstage) gemäß den Vorgaben der Baden-Württembergischen Sportjugend (bwsj: Freiwilliges Soziales Jahr) und/oder des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB/Bundesfreiwilligendienst)

Das solltest du mitbringen:

- Abitur, Fachhochschulreife oder Realschulabschluss mit Lehre
- Begeisterung für den Sport
- Spaß und Interesse an der Kinder- und Jugendarbeit im Sport
- Erfahrungen als Übungsleiter/Mitarbeiter im Tischtennisverein

- Grundkenntnisse MS-Office
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Engagement und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem
- Organisationstalent und Einsatzbereitschaft
- PKW-Führerschein Klasse B

Wir freuen uns auf deine Bewerbung **bis 31. Januar 2024** mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnis an

Tischtennis Baden-Württemberg e.V.
Gabi Wendel
Fritz-Walter-Weg 19
70372 Stuttgart

(gerne auch per Mail an: gabi.wendel@ttbw.de)

TTBW Vorschau

Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften (Region 5) Damen/Herren

am 20./21. Jan. 2024 in Angelbachtal (BaTTV)

Es ist der Höhepunkt im Einzelsport Baden-Württembergs: Die Titelkämpfe der Damen/ Herren finden am dritten Januar-Wochenende des neuen Jahres (20./21. Jan. 2024) in Eschelbach/Angelbachtal (zwischen Sinsheim und Bruchsal) statt. Startberechtigt sind jeweils 16 Vornominierte (Damen und Herren) sowie 42 Gemeldete aus den 21 Bezirken.

Die Links zu Ausschreibung, Zeitplan, Vornominierung Damen/Herren und den click-TT Turnierkalender finden Sie unter: **Homepage TTBW: Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften (Region 5) Damen/Herren**

Offene BaWü-Senioren-Einzelmeisterschaften

Titelkämpfe am 13./14. Januar 2024 in Wangen - bis morgen, Fr., 15.12., noch anmelden!

Die Offenen Baden-Württembergischen Senioren-Einzelmeisterschaften werfen ihre Schatten voraus. Am 13./14. Januar 2024 treffen sich die Senioren der Region 5, also TTBW + BaTTV, in Wangen/Allgäu zu ihren Titelkämpfen. Bereits jetzt steht die Ausschreibung sowie die Möglichkeit zur Meldung (bisher 258 Teilnehmer!) zur Verfügung:

Ausschreibung **Meldeformular** **Aktueller Meldestand (13.12..2023)**

Ordnungen

Neue TTBW-Ordnungen

Die neue Kostenerstattungsordnung ist online auf der TTBW-Homepage unter

Kostenerstattungsordnung_TTBW, gültig_ab 2023-12-12.pdf

TTBW Vorschau

Achtung Vereine:
Am Samstag startet die Rückrunden-Meldung!

Nach Abschluss der Vorrunde steht nun vor Weihnachten noch die Vorbereitung der zweiten Saisonhälfte an. Dazu gehört die Mannschaftsmeldung der Rückrundenaufstellungen. Von

16. - 22. Dezember 2023

wird das entsprechende Meldefenster in click-TT für Ihren Verein geöffnet sein. Planen Sie in der kommenden Woche entsprechend Zeit ein, um die Eingabe sorgfältig durchzuführen!

Sie erhalten in Kürze von unseren Sport-Referenten ein entsprechendes Rundschreiben mit den nötigen Anweisungen, die Sie durch das System führen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Liebherr Pokal Final Four: günstige Eintrittskarten + Einlauf-Kids * aktuell 4.000 Karten verkauft!

Mit den TTF Liebherr Ochsenhausen steht seit Montag auch der vierte Teilnehmer am Liebherr Pokal-Final Four 2024 fest. Alle Fans dürfen sich am 7. Januar auf zahlreiche Topstars und einen spannenden Titelkampf freuen. Tickets für das Top-Event in der ratiopharm arena Ulm/Neu-Ulm gibt es ab 15 €.

Wer beim Liebherr Pokal-Final Four am 7. Januar live vor Ort dabei sein und mitfiebern möchte, wenn die Topstars um den Titel kämpfen, der sollte einen Blick in unseren Ticketshop werfen. Tickets für das Final Four kosten in der günstigsten Kategorie 15 € (ermäßigt 13,50 €). Im vergangenen Jahr waren rund 5.000 Fans in die ratiopharm arena Ulm/Neu-Ulm geströmt und hatten der ausrichtenden Tischtennis Bundesliga (TTBL) einen Zuschauerrekord beschert. An der Tageskasse hatte es damals keine Tickets mehr gegeben. Auch in diesem Jahr gilt daher: schnell sein!

Sitzplatzgenaue Bestellungen sind im **Ticketshop** unter www.ttbl.de, telefonisch unter 0761 888499 99 und an **allen bekannten Vorverkaufsstellen** möglich.
Hier gehts zum Ticketshop: https://ttbl-tickets.reservix.de/events

Einlauf-Kids
10 Kinder zwischen 7 und 14 Jahren laufen mit den Stars ein. Einzelheiten: Einlauf-Kids beim Final Four
Halbfinals, 11 Uhr: Borussia Düsseldorf – ASV Grünwettersbach + 1. FC Saarbrücken TT – TTF Ochsenhausen

TTBL-Homepage: Die Halbfinals stehen fest: Darauf dürfen sich alle Fans freuen

Liebherr Pokal-Final Four 2024: „Besondere Stimmung und ganz viel Begeisterung für Tischtennis“

Der Countdown läuft: Noch 25 Tage bis zum Liebherr Pokal-Final Four

BalsaCarbo Line

unsere Leichtgewichte

butterfly.tt

BUTTERFLY STORE BAWÜ · Gutenbergstraße 7 · 72636 Frickenhausen · store-bawue@butterfly.tt · www.butterfly-bawue.de · Tel.: 07022 949727 · Fax: 07022 949728

TTBW Vorschau

Spiele TTBW-Teams kommendes Wochenende

Alle Heimspiele in den Bundesspielklassen sind hier veröffentlicht:

TTBL
Sa., 16.12.23, 19:00 Uhr: TTF Liebherr Ochsenhausen – TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell

Zu den weiteren Spielklassen gelangen Sie hier: **click-TT–Ligen (Verbands- und Bezirksspielklassen)**

TTF im letzten Heimspiel des Jahres unter Zugzwang

Samstag. 16. Dez., 19:00Uhr: TTF Liebherr Ochsenhausen – TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell

Zum letzten Heimspiel und zugleich auch letzten Spiel der Vorrunde in der Tischtennis-Bundesliga empfangen die TTF Liebherr Ochsenhausen am kommenden Samstag den TTC RhönSprudel-Fulda Maberzell. Spielbeginn in der Dr. Hans-Liebherr-Sporthalle ist um 19 Uhr. Die TTF stehen dabei unter Zugzwang, denn die Tabelle lügt nicht.

Die Niederlage am vergangenen Montag in Bergneustadt war schmerzhaft. Zum wiederholten Male verpasste es das Team von Cheftrainer Yong Fu, auswärts etwas Zählbares mitzunehmen, mit der Folge, es mit Blick auf die Playoff-Plätze auch verpasst zu haben, Boden gut zu machen. Ganz im Gegenteil. Sie rutschten sogar vom sechsten auf den siebten Tabellenplatz ab und es bedarf keines Experten, um zu wissen, dass im restlichen Saisonverlauf nicht mehr viel schief gehen darf.

Nun ist am Samstag mit dem TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell, der aktuelle Tabellenletzte, zu Gast in Ochsenhausen. Nicht nur wegen der angesprochenen Situation in der Liga ist das Spiel von enormer Wichtigkeit, sondern es geht auch darum, mit einem positiven Gefühl in die Weihnachtspause und die anschließende Vorbereitung auf das Liebherr-Final-Four im Januar zu gehen. Es ist also davon auszugehen, dass die TTF mit ihrer stärksten Mannschaft auflaufen werden.

Die Gäste konnten in der bisherigen Saison noch keinen Sieg einfahren. Geplagt von Verletzungsproblemen und der Abwesenheit ihres Spitzenspielers Wong Chun Ting mussten sie oft auf Ersatzspieler zurückgreifen. Da beide Probleme aktuell aber behoben scheinen, dürften auch sie mit einer schlagkräftigen Gruppe anreisen. Das Fulda deutlich besser ist, zeigte nicht zuletzt das Duell mit Rekordmeister Düsseldorf, welches erst im Schlussdoppel verloren ging. Neben Wong Chun Ting stehen des Weiteren Fanbo Meng, Ruwen Filus und Thibault Poret im Kader ihres Coaches Qing Yu Meng.

Unabhängig davon, mit welchen Aufstellungen die beiden Teams aufeinandertreffen werden, für die TTF zählen nur zwei Punkte. Dies untermauert auch Teammanager Manuel Pfender im Vorfeld der Partie nochmals: „Für uns ist es das letzte Spiel des Jahres 2023. Trotz der vielen Herausforderungen rund um WTT, Spielplan und Verletzungen haben wir weiterhin den Anspruch an uns selbst, um die Play-Off Plätze zu kämpfen. Wir als komplettes Team sind am Samstag in der Pflicht, die letzten Körner am Tisch zu lassen und die Fans mit einem Erfolg in die Weihnachtstage zu entlassen.“

Tickets für diese Partie und auch für das Liebherr-Final-Four am 7. Januar 2024 in der Ratiopharm Arena Neu-Ulm sind im Ticketshop der TTF (www.ttfo.de/tickets/) oder an der Abendkasse am Samstag erhältlich. Neben dem normalen Catering wird zudem der Amateurverein der TTF passend zur Jahreszeit, warme Waffeln anbieten.

DIE OFFIZIELLE JOBBÖRSE FÜR TRAINER:INNEN UND VEREINE

Ob Übungsleiter:in oder Vollzeittrainer:in, ob Bambinitraining oder Wettkampfsport: trainersuchportal, DIE Jobbörse im Sport, bringt bundesweit Trainer:innen und Vereine zusammen.

trainersuchportal ist die beste Lösung bei der Trainer:innensuche im Breiten- und Leistungssport. Mit hunderten aktuellen Gesuchen und tausenden registrierten Trainer:innen ist für alle etwas dabei.

Jobsuche und Profile für Trainer:innen kostenlos
Für Trainer:innen bietet das trainersuchportal die optimale Plattform, um Gesuche von Vereinen zu sichten und sich die neusten Einträge direkt auf das Smartphone schicken zu lassen. Wer als Trainer:in proaktiv dafür sorgen möchte, von potenziellen Arbeitgeber:innen gefunden und kontaktiert zu werden, kann sich ein Profil erstellen und sich mit den persönlichen Qualifikationen präsentieren. Der Vorteil liegt hier klar auf der Hand: Vereine können sich direkt melden, sobald eine Stelle zu besetzen ist.

Gesuche für Vereine ebenfalls kostenfrei
Das trainersuchportal kann über den Verband kostenfrei genutzt werden. Von dieser Kooperation zu profitieren, ist ganz einfach. Unter www.trainersuchportal.de oder über die Verbandshomepage können mit einem Gutscheincode „Bronze-Anzeigen" kostenfrei eingestellt werden.

Gutscheincode:
TTBW2022

Eingestellte Anzeigen werden automatisch sowohl beim trainersuchportal, als auch auf der Stellenbörse des Verbandes veröffentlicht und erreichen damit optimale Sichtbarkeit für alle Interessierten.

Weitere Informationen gibt es unter:
www.trainersuchportal.de/verein

Tischtennis
Baden-Württemberg

BUTTERFLY

TTBW

Instagram

Um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben, folgen Sie auch gerne unserem Instagram-Account:

@tischtennisbawue

TTBW

Newsletter-Sammlung

Hier finden Sie alle Newsletter der Jahres 2022 und **2023**

TTBW Online

Homepage:	www.ttbw.de
TTBW @ YouTube:	https://www.youtube.com/c/TTBWonline
TTBW auf Facebook:	https://www.facebook.com/ttbawue/
TTBW auf Instagram:	@tischtennisbawue

TTBW-Newsletter abonnieren oder kündigen

click-TT-Nutzer verwalten ihr Newsletter-Abonnement über ihren persönlichen click-TT-Zugang. Alternativ kann der Newsletter über folgende E-Mail-Adresse formlos abonniert bzw. abbestellt werden: info@ttbw.de

Impressum

Tischtennis Baden-Württemberg e.V.
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart, Telefon: 0711 28077-605 | Fax: 0711 28077-601
Geschäftszeiten: Mo. 14:00 - 16:00 Uhr, Di./Mi. 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 - 16:00 Uhr, Fr. 9:00 - 12:00 Uhr
info@ttbw.de | www.ttbw.de www.youtube.com/c/TTBWonline

BUTTERFLY | Partner der Verbände in BaWü
Homepage: www.butterfly.tt
Katalog: http://de.butterfly.tt/info/products/katalog

Wöchentliche Auflage: 2.840 Empfänger
Ansprechpartner für Werbeanzeigen: Torsten Kern (E-Mail: torsten.kern@ttbw.de)
Redaktion: Leander Groß, Thomas Walter (thomas.walter@ttbw.de)
© Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTBW
Erklärung zum **Haftungsausschuss**

BUTTERFLY